

REIFENMONTIERMASCHINE RTC 1025 2 STEP + HLA 1025

Originalbetriebsanleitung

Installation, Bedienung und Wartung



Diese Maschine ist bei einer gewerblichen Nutzung UVV-abnahmepflichtig!



Diese Betriebsanleitung muß vor Inbetriebnahme der Maschine sorgfältig gelesen werden. Alle Vorgaben darin sind genauestens einzuhalten!

OnlineMoto24 Ltd. & Co. KG, Schmiedweg 23, 94060 Pocking, Germany
Tel.: 0049-(0)8531-9309880, Fax: 0049-(0)8531-9309879, eMail: info@onlinemoto24.com

Copyright 2020 by OnlineMoto24 Ltd.

Inhalt

Einleitung	3
Bestimmungsgemäße Verwendung	3
Übersicht Baugruppen	4
Technische Daten	5
Transport.....	5
Arbeitsplatzanforderungen	6
Aufbauanleitung	7
Kipparm montieren	7
Pneumatische und elektrische Verbindung	8
Bedienung der Maschine	9
Funktionstest	9
Reifenmontage Anweisung	10
Abdrücken des Reifens	10
Hilfsmontagearm	10
Aufspannen des Rades	11
Demontage des Reifens	11
Montage des Reifens	12
Aufpumpen des Reifens	13
Lagerung	14
Wartung.....	14
Fehlersuche.....	16
Elektrik- & Pneumatic-Diagramm	17
Konformitätserklärung	19

Einleitung



- Vor Inbetriebnahme ist diese Maschine zwingend und ausschließlich durch qualifiziertes Fachpersonal zu installieren und in einen sicheren, betriebsbereiten Zustand zu versetzen. Der Hersteller haftet nicht für Schäden, die aus einer mangelhaften Installation oder aus dem Betrieb der Maschine in einem mangelhaften Zustand resultieren.
- Lesen Sie dieses Handbuch vollständig und sorgfältig durch, um eine sichere Installation, Verwendung und Wartung dieser Maschine zu gewährleisten.
- Dieses Handbuch ist sorgfältig aufzubewahren und muß jedem Benutzer der Maschine zur Verfügung gestellt werden.
- Die Nutzung dieser Maschine ist nur geschulten und qualifizierten Personen erlaubt.
- Jegliche Änderung an diesem Gerät, die ohne die Erlaubnis des Herstellers durchgeführt wird, kann zu Fehlfunktionen und Schäden an der Maschine und zu Verletzungen beim Bediener der Maschine führen und bewirkt in jedem Fall ein Erlöschen des Gewährleistungsanspruchs an den Hersteller.
- Bei Beschädigungen jeglicher Art ist die Benutzung dieser Maschine untersagt! Beschädigungen an der Maschine müssen sofort behoben werden, defekte Teile sind unverzüglich durch die entsprechenden Ersatzteile, anhand der Ersatzteillisten (siehe Anhang), zu ersetzen.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Diese automatische Reifenmontagemaschine ist ausschließlich für die Demontage und die Montage von Reifen bestimmt.

Verwenden Sie diese Maschine ausschließlich bestimmungsgemäß und niemals für andere Zwecke.

Der Hersteller haftet nicht für Schäden und / oder Verletzungen, die durch einen nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch der Maschine entstehen.

Übersicht Baugruppen

- G) Spannbacken
- I) Montagekopf
- L) Air inflation box
- M) Vertikaler Arm
- O) Reifenfüller-Pedal
- N) Horizontaler Arm
- P) Kipparm
- Q) Wasser / Öl-Separator
- R) Abdrücker
- S) Gummiauflage
- T) Ablage Montageeisen
- U) Abdrücker-Pedal
- V) Spannbacken-Pedal
- Z) Montageteller Drehrichtungs-Pedal
- H) Kipparm-Pedal
- Y) Montageteller
- K) Verriegelungsknopf
- B) Schalter für die 2. Stufe
(links außen am Gehäuse)

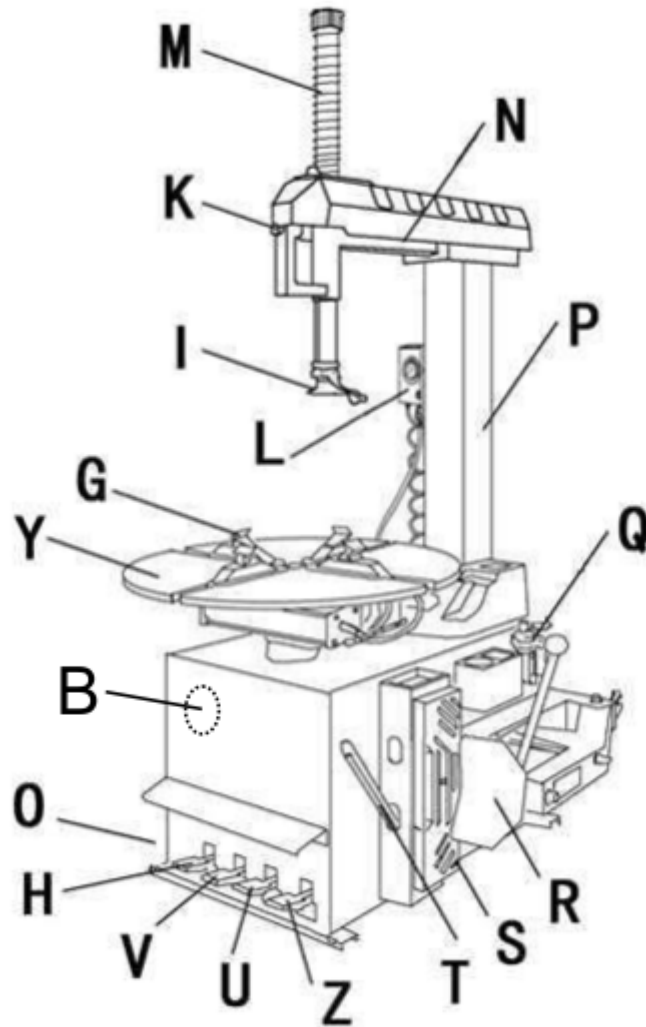


Abb. 1

Technische Daten

Spannbereich Außen	10"-22"
Spannbereich Innen	12"- 26"
Rad (max)	1040mm
Felgenbreite (max.)	14"
Montageteller Geschwindigkeit	1. Stufe: 6 U/min, 2. Stufe: 10 U/min
Abdrückkraft	2500kg
Druckluftanschluß	8-10 Bar
Stromversorgung	380V / 220V
Antriebsleistung	0.75kW / 1.1kW
Eigengewicht ca.	320 Kg
Geräuschpegel	<70 dB

Transport

Die Maschine sollte in der Originalverpackung und in der auf der Verpackung dargestellten Position gehalten werden. Der Transport der Maschine muss mit einem Gabelstapler vorgenommen werden. Positioniert wie in der Fig. 2.

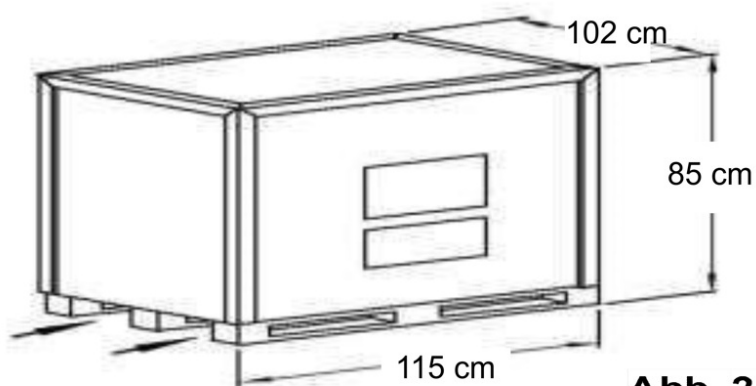


Abb. 2

Auspacken

Entfernen Sie vorsichtig die Verpackung der Maschine. Vergewissern Sie sich, dass alle Teile enthalten sind. Verwenden Sie hierzu als Referenz Abb.1. Sollten Teile fehlen oder beschädigt sein, wenden Sie sich bitte so schnell wie möglich an den Hersteller oder Händler.

Arbeitsplatzanforderungen

Wählen Sie den Arbeitsplatz in Übereinstimmung mit den Sicherheitsvorschriften aus. Spannungsversorgung und Luftquelle nach Anleitung anschließen. Der Arbeitsplatz muss trocken sein und einen ebenen Boden aufweisen um die Maschine befestigen zu können. Der Arbeitsplatz erfordert Freiraum von jeder Wand wie in Abb. 4 dargestellt

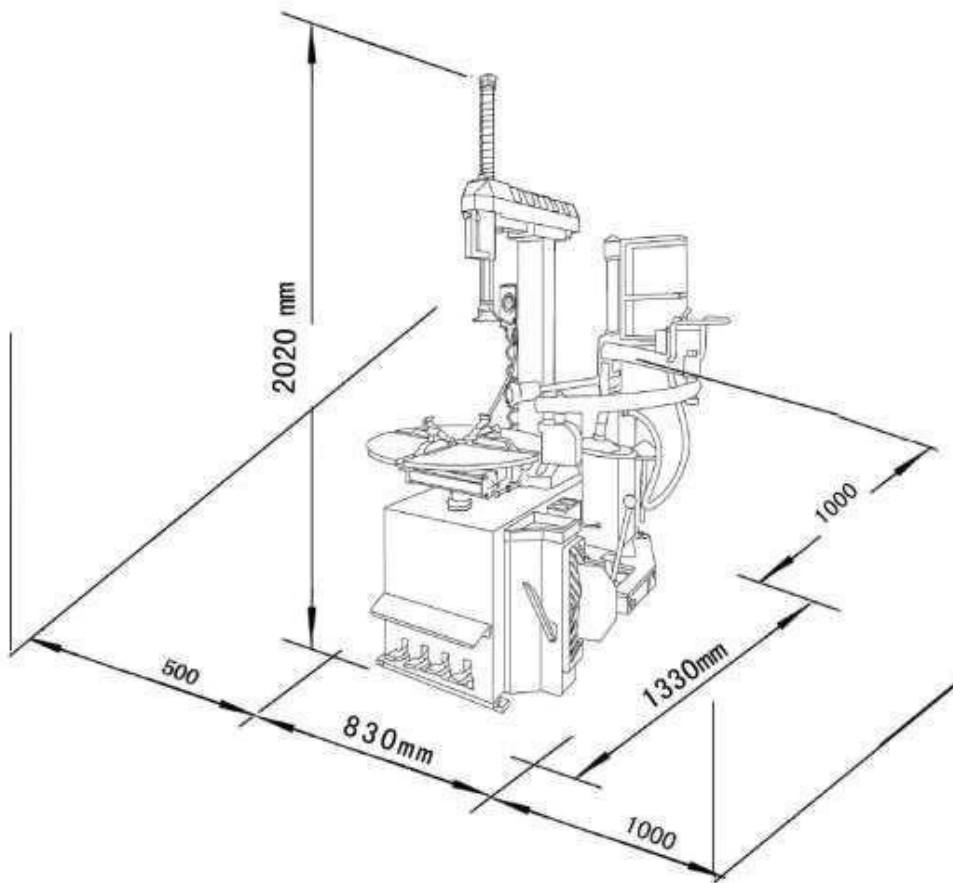
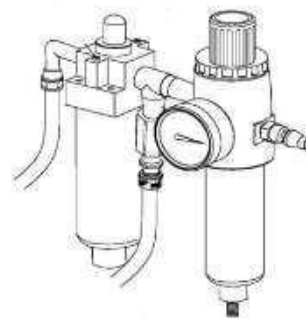


Abb.4

Achten Sie darauf, dass der Pneumatik Anschluss an der Wartungseinheit abgedichtet ist. Zum Demontieren, bitte die ganze Wartungseinheit abschraube und die Verschraubung erhitzen, um den Kleber zu lösen.



Diese Maschine darf nicht in explosionsgefährdeten Bereichen eingesetzt werden.

Aufbauanleitung

Kipparm montieren

Entfernen Sie den Bolzen A (Abb.5) und den Bolzen B (Abb.5)

Setzen Sie die Säule in das Gehäuse auf dem Maschinenkörper, so wie in Abb. 5 gezeigt.

Schieben Sie dabei den Luftschlauch G durch das Loch in die Maschine.

Setzen Sie den Bolzen A (Abb.5) in das Loch der Säule und verbinden Sie damit die Säule mit der Maschine

Schieben Sie den Bolzen B (Abb. 5) in das Loch der Säule und verbinden Sie damit die Säule mit dem Zylinder und sichern Sie den Bolzen mit dem Sprengling.

Lösen Sie die Schrauben an der linken Abdeckung und entfernen Sie die Abdeckung.

Verbinden Sie dann den Luftschlauch 6mm mit dem Luftauslass im Inneren der Maschine.

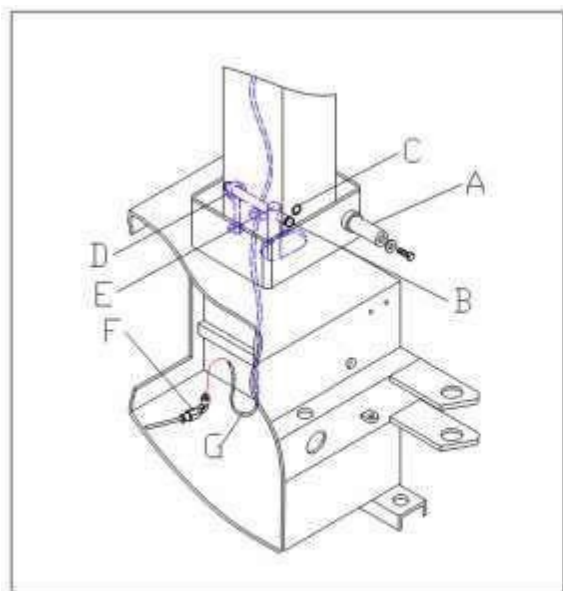


Abb. 5

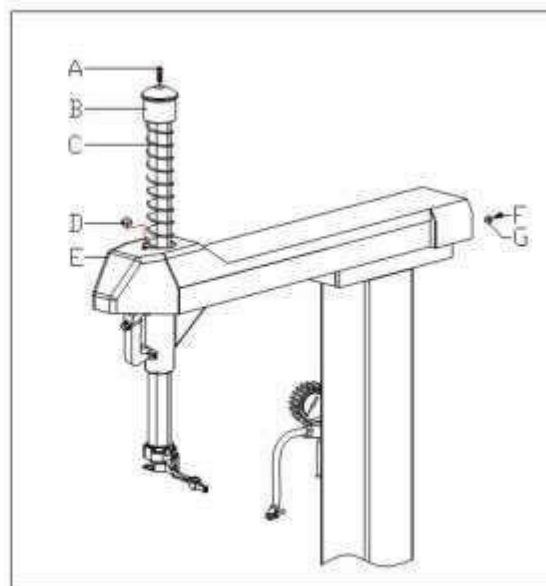


Abb. 6

Befestigen Sie die Kunststoffabdeckung S (Abb. 9/A), mit Hilfe der Schraube (13)

Setzen Sie das Schild R (Abb. 9/A) auf den Abdrückarm und befestigen es mit der Mutter 17 (Abb. 9/A)

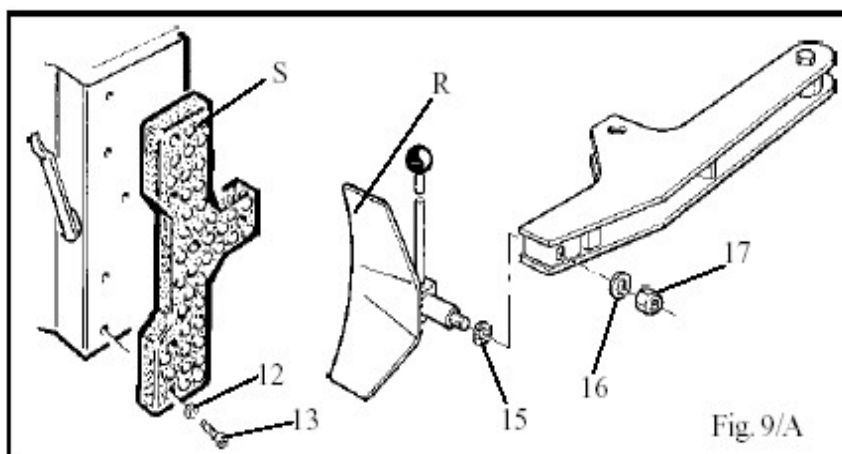


Fig. 9/A

Pneumatische und elektrische Verbindung



Falls der Luftdruck über 10 bar beträgt, muß dieser unbedingt mittels des mitgelieferten Druckminderers unter 10 bar herabgeregelt werden.

Überprüfen Sie bitte die Spannung.

Elektrische Anschlüsse dürfen nur von qualifiziertem Personal durchgeführt werden.

Der Hersteller haftet nicht für Schäden, die durch Nichtbeachtung der Vorschriften verursacht werden.

- Drücken Sie das Spannbackenpedal um sicherzustellen, dass sich die Spannbacken auf dem Drehtisch nicht unerwartet öffnen können, um Verletzungen zu vermeiden.
- Falls notwendig schließen Sie den Reifenfüller an den vorgesehenen Anschluss an.
- Verbinden Sie die Reifenmontagemaschine am Druckminderer mit der Druckluft
- **Luftdruck über 10 bar ist nicht zulässig. Beim übersteigen erlischt die Herstellergewährleistung.**

Bevor Sie die Maschine elektrisch verbinden, überprüfen Sie bitte, ob die Netzspannung mit der Spannung auf dem Typenschild übereinstimmt. Wichtig ist, dass die Maschine korrekt geerdet ist. Die Maschine muss mit einer Stromversorgungslitungsschaltung für 30 A angeschlossen werden.

Die Nennleistung der Reifenmontagemaschine ist auf der Rückseite angegeben.

Bedienung der Maschine

- Montageteller Drehrichtungs-Pedal (Z) wird verwendet, um den Montageteller (Y) im Uhrzeigersinn (nach Unten gedrückt), oder gegen den Uhrzeigersinn (nach Oben gedrückt) zu drehen.

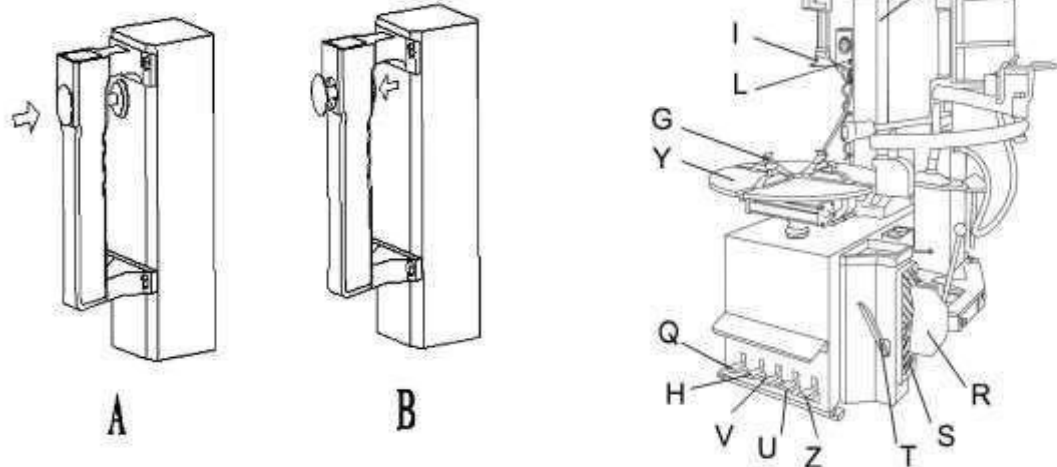
Achtung: Sollte sich der Montageteller in die falsche Richtung drehen, dann tauschen Sie zwei Leitungen am Dreiphasenstecker.

- Reifen-Abdrücker-Pedal (U), wird verwendet, um den Abdrückarm (R) zu steuern.
- Spannbacken-Pedal (V), wird verwendet, um die vier Spannbacken (G) auf dem Montageteller zu öffnen oder zu schließen.
- Kipparm-Pedal (H), wird verwendet, um den Kipparm (C) nach hinten oder vorne zu bewegen.
- Position A des Verriegelungsknopfs (K) sperrt den vertikalen Arm (N) und horizontalen Arm (M).

Der Montagekopf (I) positioniert sich automatisch im richtigen Abstand von der Felge.

Position B des Verriegelungsknopfs (K) entsperrt die Arme.

- Reifenfüller, wird zum Aufpumpen des Reifens verwendet.



Funktionstest

Prüfen Sie nach dem Anschluss der Reifenmontagemaschine, ob alle Funktionen ordnungsgemäß laufen:

- Betätigen Sie das Drehrichtungs-Pedal dabei sollte sich der Drehteller im Uhrzeigersinn drehen. Ziehen Sie das Drehrichtungs-Pedal, dabei sollte sich der Drehteller gegen den Uhrzeigersinn drehen.
- Betätigen Sie das Spannbacken-Pedal um die vier Backen zu öffnen, drücken Sie dieses wieder um die Backen zu schließen. Halten Sie das Pedal in Mittelstellung, um die Backen in der momentanen Position zu halten.
- Betätigen Sie das Kipparm-Pedal, der Kipparm fährt nach hinten. Drücken Sie es noch einmal, der Kipparm fährt nach vorne in die Montage-Position.
- Betätigen Sie die Taste an dem Verriegelungsgriff. Anschließend wird der horizontale und vertikale Arm in dieser Position arretiert. Dabei wird der Montagekopf etwa 2 – 3 mm automatisch von der Kante der Felge angehoben. Betätigen Sie diese Taste noch einmal um den Arm zu entriegeln.
- Betätigen Sie den Reifenfüller um den Reifen zu füllen.

Reifenmontage Anweisung



Achtung: Entfernen Sie, vor Beginn der Arbeit, die Auswuchtgewichte auf beiden Seiten der Felge.

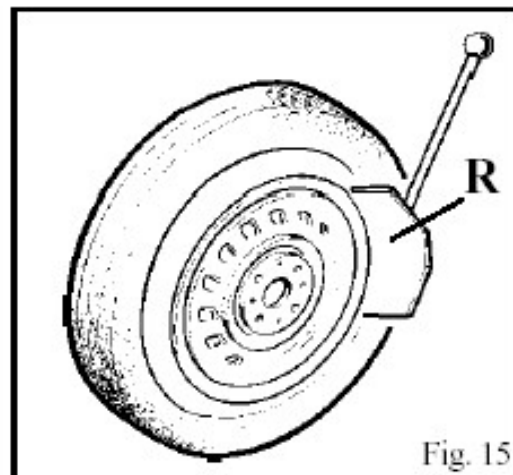
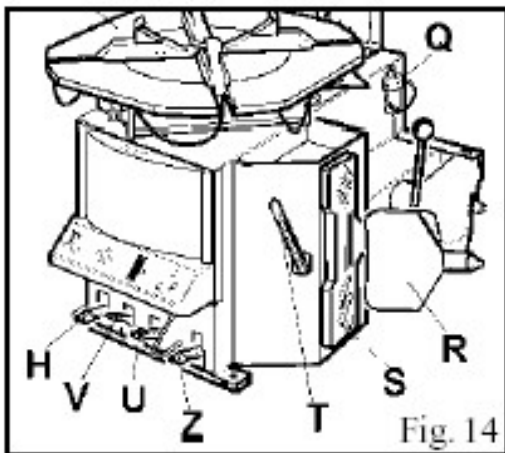
Abdrücken des Reifens

Seien Sie vorsichtig beim Abdrücken des Reifens. Abdrückarm bewegt sich rasch mit mächtiger Kraft, das heißt beim betätigen des Reifen Abdrücker-Pedals (U), kann es in dem Arbeitsbereich des Abdrückarm zu Verletzungen oder Quetschungen kommen.

- Luft aus dem Reifen vollständig ablassen, drehen Sie den Ventileinsatz heraus.
- Schließen Sie die vier Backen auf dem Plattenteller, um Verletzungen zu vermeiden. Wenn sich die Spannbacken öffnen, kann es zu Verletzungen kommen. Also nicht den Wulst beim Lösen berühren.
- Öffnen Sie den Abdrückarm von Hand, indem Sie ihn nach außen drücken, legen Sie das Rad gegen den Gummipuffer.

Platzieren Sie die Schaufel gegen den Wulst 10 mm vom Rand der Felge entfernt wie in Abb. 15 zeigt. Drücken Sie das Abdrück-Pedal (U) um die Schaufel gegen den Reifen zu drücken.

Wiederholen Sie den obigen Vorgang an verschiedenen Positionen, um den Reifen herum und an beiden Seiten des Reifens bis der Reifen vollständig freigesetzt ist.



Hilfsmontagearm

Pneumatisches Gerät für einfache Montage / Demontage von Niederquerschnittreifen . Reifenniederhalter (2)

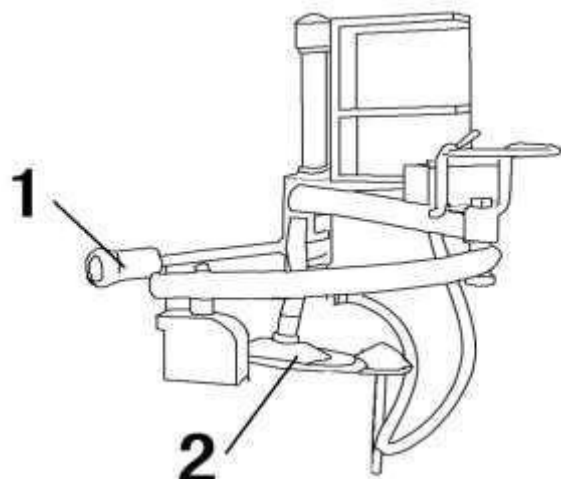


Fig.15/A

Aufspannen des Rades

- Entfernen Sie alle Gewichte auf der Felge.
- Schmieren Sie den Reifenwulst und die Felge mit geeigneter Reifenmontagepaste ein.
- Betätigen Sie das Kipparm-Pedal, um den Kipparm nach hinten zu fahren.
- Spannen Sie die Felge auf dem Drehteller von innen oder außen ein.
- Drücken Sie das Spannbacken-Pedal halb herunter, um die vier Spannbacken zu positionieren, setzen Sie das Rad mittig auf den Drehteller, drücken Sie das Spannbacken-Pedal bis das Rad durch die Spannbacken gesichert ist.

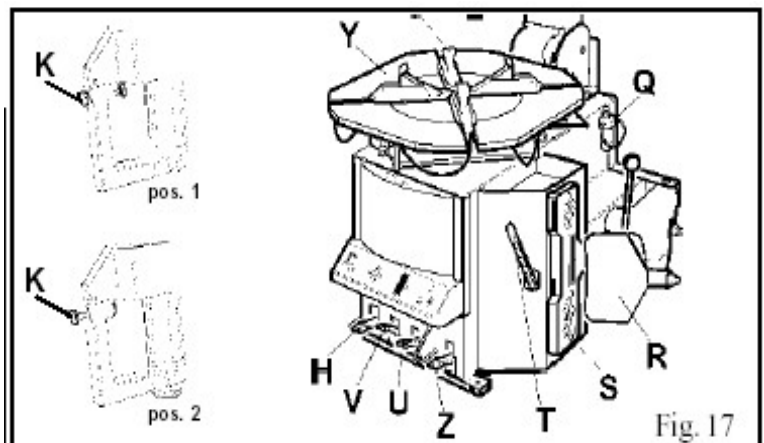
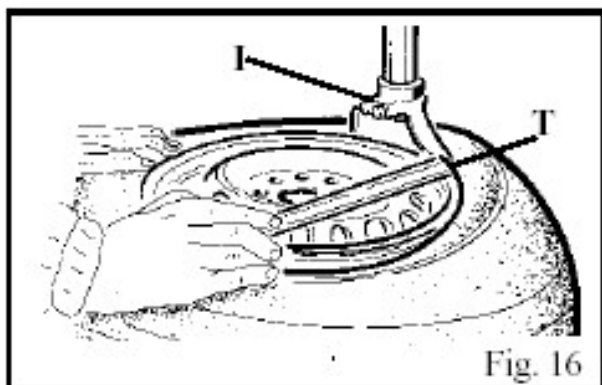
Achtung: Halten Sie Ihre Hände nicht unter das Rad beim Spannen des Rades.

- Das Rad von außen klemmen (Rad-Durchmesser von 10" bis 22").
- Das Rad von innen klemmen (Rad-Durchmesser von 12" bis 25").

Demontage des Reifens

Um Unfälle zu vermeiden, halten Sie die Hände und andere Teile ihres Körpers fern von beweglichen Teilen im laufenden Betrieb.

- Bewegen Sie den Montagekopf an den Felgenrand durch, ziehen Sie in horizontaler und drücken Sie in vertikaler Richtung. Sperren Sie den Arm mit dem Verriegelungsgriff (K), der Montagekopf hebt sich automatisch ca. 2 – 3 mm an.
- Gehen Sie mit dem Montageeisen zwischen Reifenwulst und dem vorderen Abschnitt des Montagekopfs und bewegen Sie den Reifen über den Montagekopf, wie in Abb. 16 dargestellt.



Hinweis: Um den Reifenschlauch nicht zu beschädigen, empfiehlt es sich, diesen Schritt mit dem Ventil etwa 10 cm rechts neben dem Montagekopf angeordnet auszuführen.

- Mit dem Montageeisen in Position gehalten (T), wie Abb. 16 gezeigt, drehen Sie den Drehteller im Uhrzeigersinn, durch vollständiges Drücken des Drehrichtungspedals (Z).
- Fahren Sie fort, bis der Reifen vollständig von der Felge getrennt ist.

Hinweis: Der Reifen kann altersbedingt aus dem Montagekopf herausgeschoben werden. Um dies zu verhindern, drehen Sie den Drehteller um 1 ~ 2 cm gegen den Uhrzeigersinn mit dem Montageeisen in Position wie Abb. 16 dem Drehen im Uhrzeigersinn.

- Entfernen Sie den Schlauch, bei Schlauchreifen.
- Drücken Sie das Kipparm-Pedal (H), um den Kipparm nach hinten zu bewegen. Bewegen Sie den Drehteller des Hilfsarms unter den Reifen, ziehen Sie das Drehrichtungspedal nach oben (Drehrichtung links) und drücken Sie den Reifen nach oben. Schieben Sie die Rolle des Hilfsarms unter den Reifen, betätigen Sie das Drehrichtungspedal (Drehrichtung rechts) und drücken Sie den Reifen über das Horn.
- Wiederholen Sie diese Schritte, für die andere Seite des Reifens.
- Entfernen Sie den Reifen von der Felge.

Montage des Reifens

Überprüfen Sie Reifen und Felge

Achtung: Vergewissern Sie sich, dass der Reifen und die Felge zusammen passen (gleiche Größe), um Beschädigungen zu vermeiden.

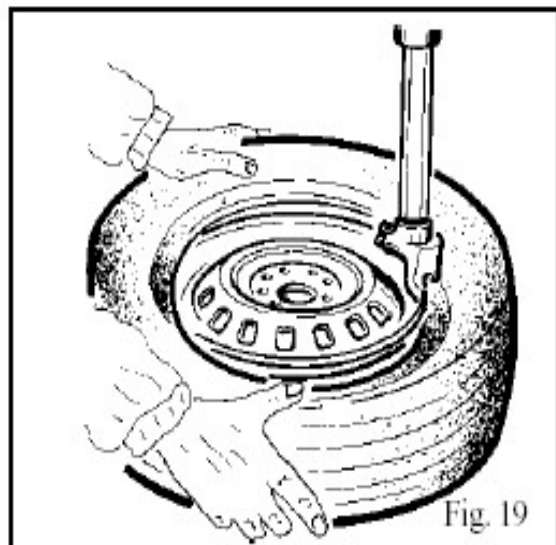
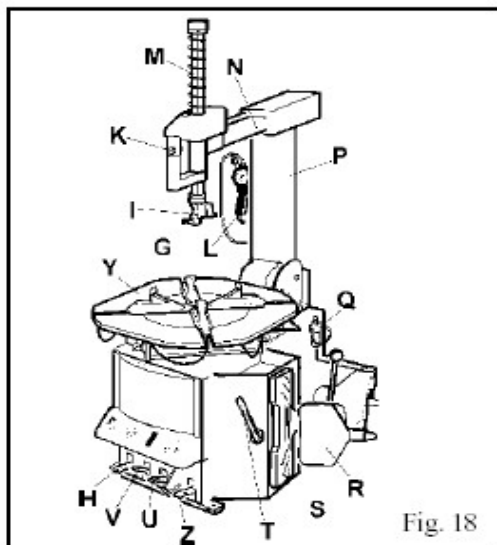
Überprüfen Sie, dass keine Beschädigungen am Reifen oder an der Felge vorhanden sind.

Bei Beschädigung austauschen.

Besonders bei Alufelgen, können kleine, innere Risse entstehen. Diese dann nicht mehr verwenden.

Reifenmontage:

- Erneuern Sie das Reifenventil.
- Schmieren Sie den Reifenwulst und die Felge mit der vom Hersteller empfohlenen Reifenmontagepaste ein.
- Spannen Sie die Felge, nach dem Abschnitt "Aufspannen des Rades" auf, wenn die Felge von dem Drehteller entfernt wurde.
- Bringen Sie das Reifenventil in Höhe des Montagekopfes.
- Legen Sie den Reifen unter Beachtung der Laufrichtung des Reifens auf die Felge.
- Betätigen Sie das Kipparm-Pedal. Bringen Sie den Montagekopf in Montage Position, wie im Abschnitt "Demontage der Reifen" beschrieben.
- Halten Sie Ihre Hände von der Felge fern, um Verletzungen während dieses Vorgangs zu vermeiden.
- Bewegen Sie den Reifen, so dass der Wulst unter dem vorderen Abschnitt des Montagekopfes und gegen die Kante des hinteren Abschnitts des Montagekopfes gebracht wird.



- Drücken Sie den Reifenwulst über das Felgenhorn, betätigen Sie das Drehrichtungspedal (Drehrichtung im Uhrzeigersinn) bis der Reifenwulst vollständig über dem Felgenhorn ist.
- Bei Reifen mit Reifenschlauch fügen Sie diesen ein.
- Wiederholen Sie den Abschnitt, führen Sie den Reifen ggf. mit Hilfe des Hilfsmontagearms und Wulstniederhaltern um ein richtiges und spannungsfreies Aufziehen zu ermöglichen.
- Schieben Sie die Rolle des Hilfsarms an dem Montagekopf, gehen Sie mit dem Arm des Reifenniederhalters direkt hinter die Niederhalterrolle und betätigen Sie die Pneumatik des Hilfsarms um den Reifen in Montageposition zu bringen.
- Drücken Sie das Kipparm-Pedal um den Kipparm nach hinten zu fahren.
- Drücken Sie das Spannbacken-Pedal, und entfernen Sie das Rad von dem Drehteller.

Hinweis: Der Drehteller dreht sich immer während der Montage oder Demontage im Uhrzeigersinn; linksdrehend ist nur für die Korrektur.

Aufpumpen des Reifens

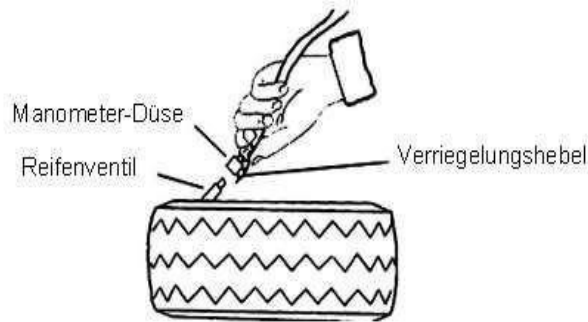
Wichtig:

Das Aufpumpen des Reifens kann gefährlich sein. Bitte sorgfältig der Anweisung nach durchführen.

Ein Platzen des Reifens kann zu schweren Verletzungen führen. Reifen kann durch folgende Ursachen platzen

- Die Felge und der Reifen sind nicht von der gleichen Größe.
- Der Reifen oder die Felge sind beschädigt.
- Der Reifendruck ist über dem vom Hersteller empfohlenen und zulässigen Maximaldruck.
- Nicht den geltenden Reifen aufpumpen

Sicherheitsnormen entsprechend.



- Entfernen Sie die Ventilkappe von dem Ventil und drehen Sie den Ventileinsatz heraus.
- Stecken Sie den Reifenfüllerschlauch auf das Reifenventil bis zum Anschlag und füllen den Reifen auf.

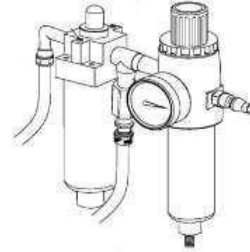
Bei schwergängigen Reifen langsam befüllen und Pausen einlegen, damit sich der Reifen setzen kann.

Reifen zunächst auf ca. 3,3 bar (maximaler Springdruck) aufpumpen, damit die Wulste über die Humps springen und richtig an dem

Felgenhorn anliegt. Prüfen Sie ob die Kennlinien der Wulste gleichmäßigen Abstand zu dem Felgenhorn haben. Luft ablassen, Ventileinsatz korrekt einschrauben und auf den für das Fahrzeug vorgeschriebenen Luftdruck aufpumpen.

Lagerung

Wenn die Maschine für eine längere Zeit nicht genutzt wird, trennen Sie Strom- und Druckluftversorgung von der Maschine. Reinigen und Ölen Sie alle beweglichen Teile ein. Entleeren Sie das Öl und Wasser aus der Wartungseinheit (Abb. 14).



Schützen Sie die Maschine vor Staub und Schmutz mit einer Abdeckfolie

Wartung

Achtung: Lassen Sie die Wartung der Maschine nur durch qualifizierte Personen durchführen. Bevor die Wartung durchgeführt wird, immer den Netzstecker ziehen und den Stecker im Blickfeld des Wartungspersonals halten.

Stellen Sie die Druckluft ab, ziehen Sie den Druckluftschlauch von der Wartungseinheit ab und drücken Sie das Abdrückerpedal 3 bis 4 mal herunter, um die restliche Druckluft entweichen zu lassen.

Um die Maschine im guten Zustand zu halten und die Lebensdauer zu verlängern, ist es notwendig, regelmäßige Wartungen entsprechend den Anweisungen im Benutzerhandbuch durchzuführen. Andersfalls werden der Betrieb und die Zuverlässigkeit der Maschine beeinflusst, oder Personenschäden verursacht.

- Maschine um den Arbeitsbereich sauber halten und Staub am Eindringen in die beweglichen Teile hindern.

- Den horizontalen Arm sauber halten und regelmäßig schmieren, so dass er gut bewegt werden kann.

- Den Drehteller, die Backen und die Führungsschienen täglich säubern und schmieren.

- Alle anderen beweglichen Teile wöchentlich reinigen und schmieren.

- Den Ölstand im Öler 1x wöchentlich überprüfen und auffüllen (SAE30).

- Das kondensierte Wasser im Wasserbehälter täglich entleeren.

- Die Spannung des Keilriemens alle 6 Monate prüfen (Abb. 24).

- Die Ventile der Spannklauen und des Reifenabdrückers alle 6 Monate reinigen.

- Jeweils nach 20 Tagen Gebrauch die Fixierschrauben unter dem Drehteller festziehen.

- Hilfsarmführung sauber halten und regelmäßig schmieren, so dass er gut bewegt werden kann.

Wenn der horizontale Arm nicht richtig bewegt werden kann oder der Abstand nach dem Feststellen zu groß oder klein ist, die Einstellung entsprechen den folgenden Schritten durchführen:

- Druckluft abstellen.

- Schutzhaube des vertikalen Arms entfernen.

- Stellen Sie die zwei Sechskantmuttern an dem Arretierungsblech nach.

Druckluft aufdrehen und die Position nach dem Einstellen prüfen.

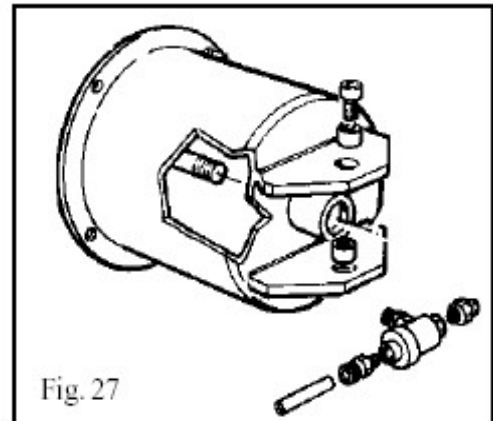
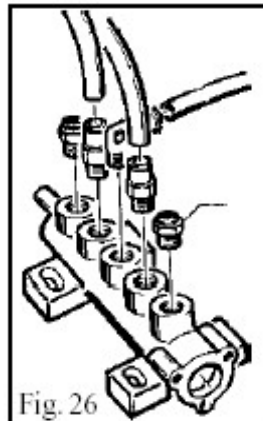
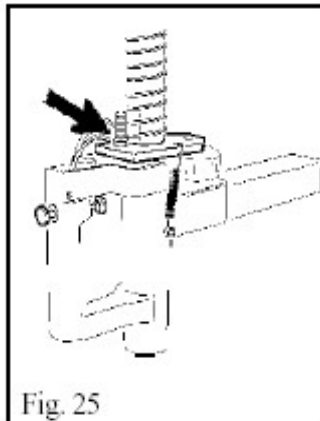
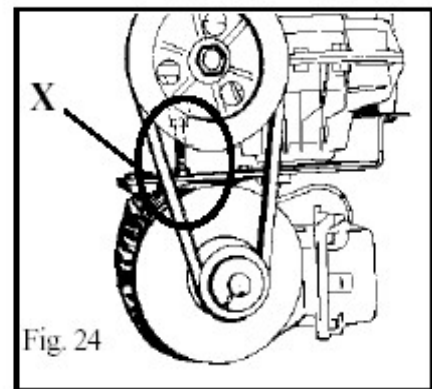
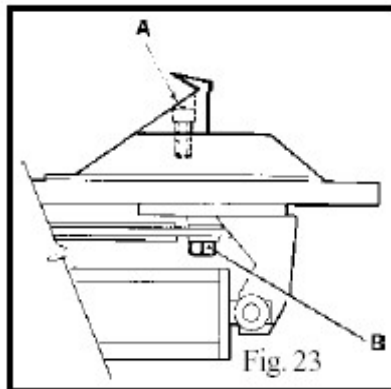
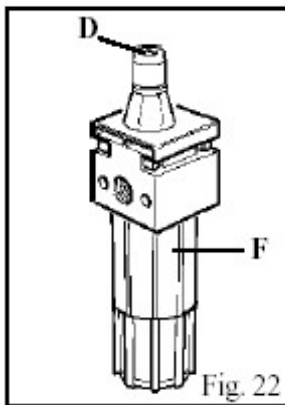
Wenn der vertikale Arm mit der Sechskantstange nicht richtig bewegt werden kann oder der Abstand nach dem Feststellen zu groß oder zu klein ist, entsprechend den folgenden Schritten justieren:

- Druckluft abstellen.

- Die Schutzhaube der Sechskantstange entfernen.

- Stellen Sie die zwei Sechskantmuttern an dem Arretierungsblech nach.

- Druckluft aufdrehen und die Position nach dem Einstellen prüfen.



Ventile der Spannklauen und des Reifenabdrückers säubern, entsprechend den folgenden Schritten durchführen:

- Die Seitenabdeckung des Gehäuses entfernen.
- Schalldämpferventile des Abdrückers und der Spannklauen abschrauben (Abb. 26) Ventile mit Druckluft reinigen (sofern defekt, erneuern).

Kunststoffschutz im Montagekopf (2 Stück) regelmäßig nach jeder Montage und Demontage auf richtigen Sitz und Verschleiß prüfen und ggf. austauschen.

- Tauschen des vorderen Kunststoffschutz am Schnabel des Montagekopfs: Entfernen Sie mit einem Schlitzschraubendreher den alten Kunststoffschutz und montieren Sie den Kunststoffschutz durch einfaches einclippen von unten in den Montagekopf.
- Stahlrollen im Montagekopf nur bei Stahlfelgen verwenden und bei Verschleiß tauschen.

Einstellung des Radius vom Montagekopf, es ist wichtig dass der Radius von Montagekopf und Felge zusammen passt, dazu muss der Montagekopf den unterschiedlichen Felgengrößen angepasst werden.

- Zum Einstellen des Montagekopfs lösen Sie die untere Sechskantschraube ,und die seitlichen Madenschrauben im Montagekopf.
- Stellen Sie den Montagekopf so ein, dass der Schnabel parallel zum Felgenhorn der zu montierenden Felge steht.
- Ziehen Sie die Schrauben wieder an, und kontrollieren Sie den richtigen Sitz und Radius.

Der Kunststoffschutz für die Abdrückschaufel ist bei der Bearbeitung von UHP und Runflat-Reifen zu verwenden und auf Verschleiß und richtigen Sitz zu prüfen.

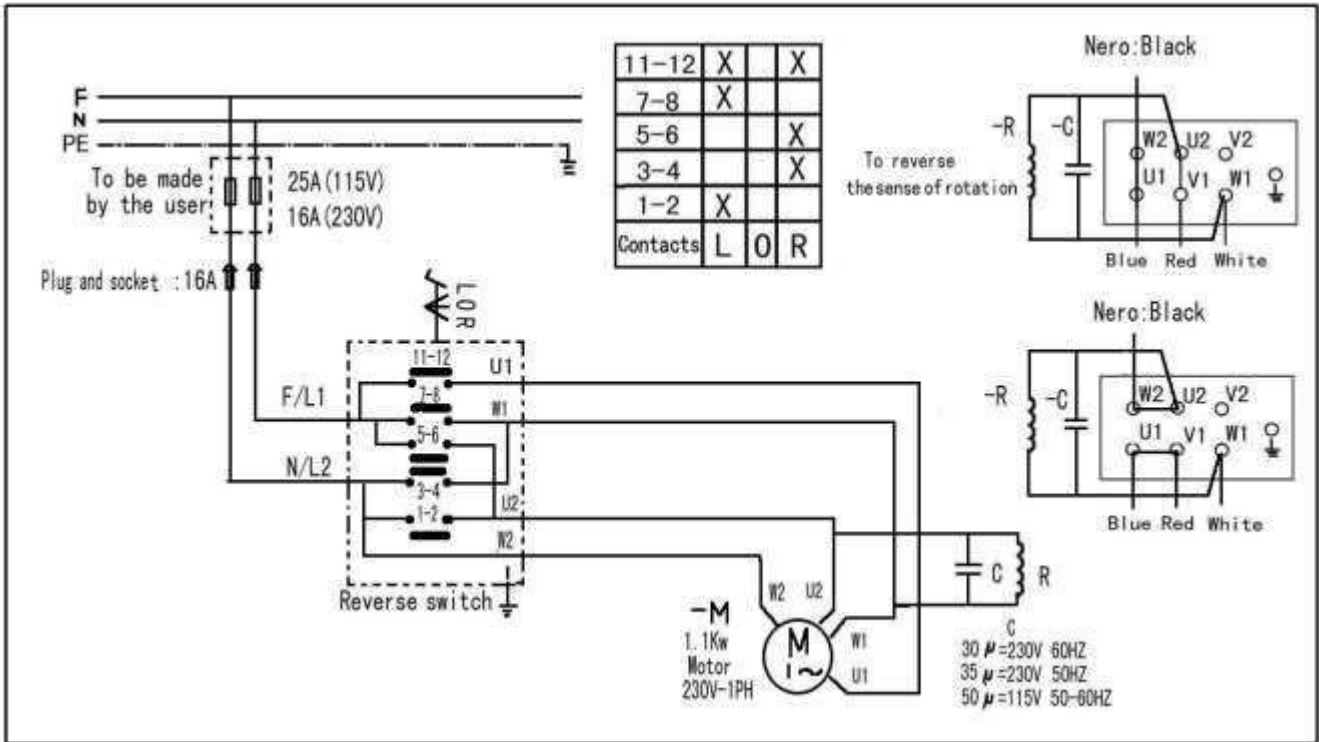
Der Kunststoffschutz für die Spannbacken ist bei der Bearbeitung von Alufelgen zur Vermeidung von Beschädigungen empfohlen.

Fehlersuche

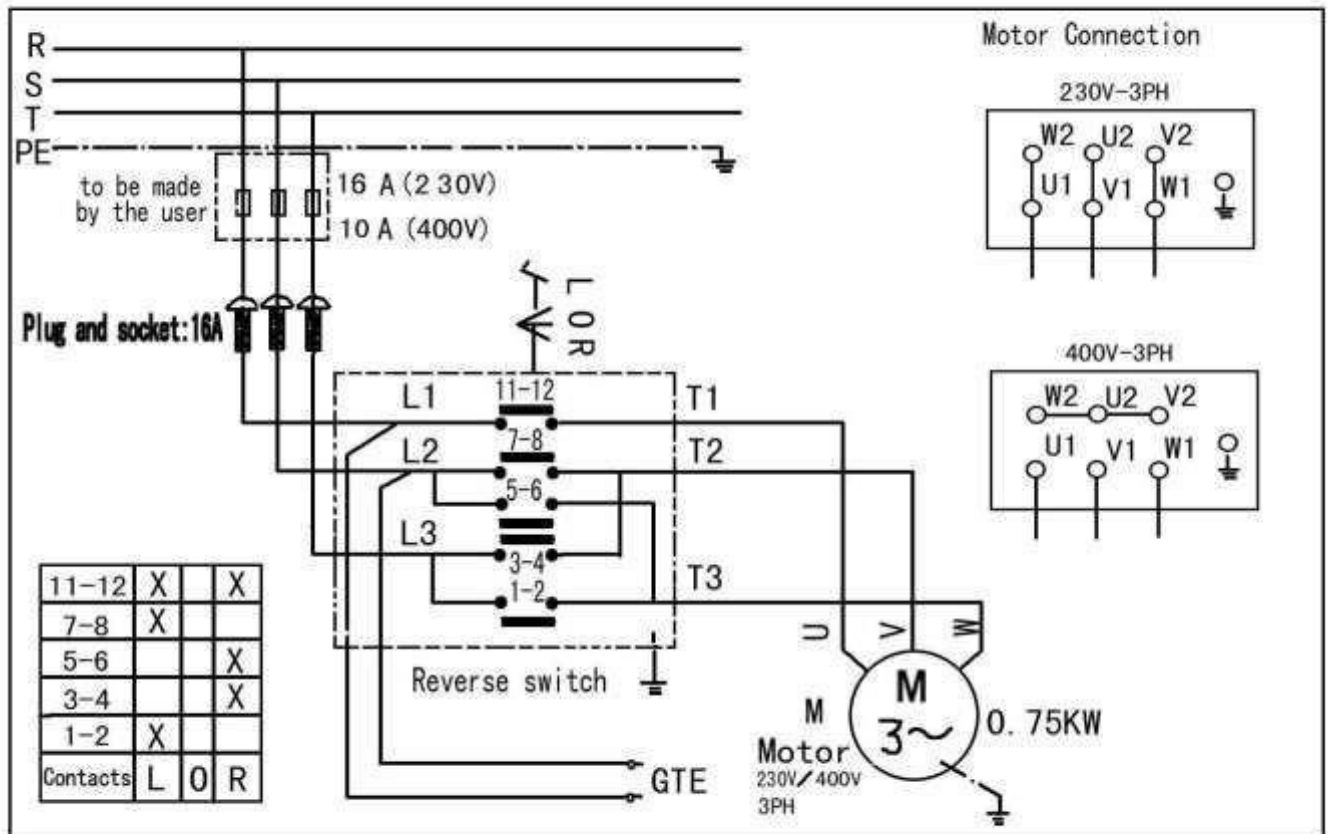
Problem	Grund	Lösung
Der Drehteller dreht sich nur in eine Richtung oder dreht sich gar nicht.	Schalter defekt	Ersetzen
	Keilriemen lose	Nachspannen
	Motor defekt	Überprüfen Sie das Kabel, Motor austauschen, sofern defekt.
Die Spannbacken öffnen oder schließen zu langsam	Druckluft Undichtigkeit	Undichtigkeit beseitigen/ defekte Teile ersetzen.
	Zylinder defekt	Ersetzen Sie den Zylinder
	Schalldämpferventile verschmutzt	Ersetzen oder reinigen, nach Wartungsanleitung
Der Montagekopf berührt immer die Felge während des Betriebs	Die Verriegelungsplatte falsch eingestellt	Ersetzen oder einstellen lassen, nach Wartungsanleitung
Pedal kann nicht wieder in seine Ausgangsposition gebracht werden	Rückholfeder ist beschädigt	Rückholfeder ersetzen
Reifenabdrücker kraftlos oder zu langsam	Schalldämpferventile verschmutzt	Ersetzen oder reinigen, nach Wartungsanleitung

Support ausschließlich über WhatsApp unter Service-Nr. +49-151-50418346

Elektrik- & Pneumatic-Diagramm

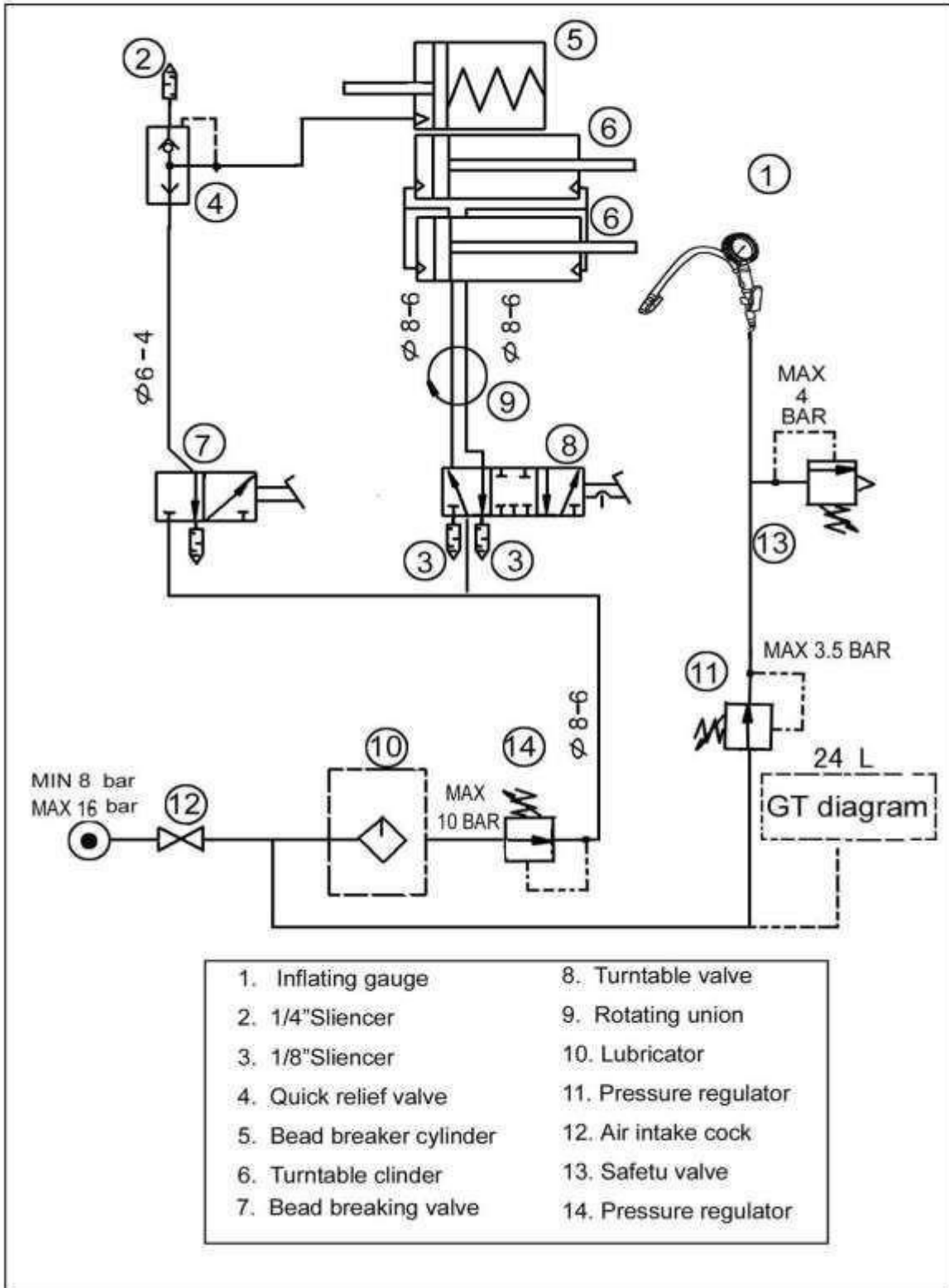


115/230V-1PH



230V/400V-3PH

STND PNEUMATIC SYSTEM DIAGRAM



Konformitätserklärung



Konformitätserklärung / Declaration of Conformity

Hersteller / Manufacturer	OnlineMoto24 Ltd. Stron House, 100 Pall Mall SW1Y5EA London, United Kingdom
Bezeichnung / Name	Reifenmontiermaschine / Car Tyre Changer
Type / Model	RTC 1025
Handelsbezeichnung / Trade Name	Reifenmontiermaschine RTC 1025
Baumusterprüfung / Type Examination	C-20-0311-19-01-F
Benannte Stelle / Notified Body	CEM International Ltd. Westmead House Westmead Farnborough Hampshire GU14 7LP UK
EG-Richtlinie / EC-Directive	2006/42/EC Maschinenrichtlinie / Machinery Directive
Angewandte Normen / Applicable Standards	Annex I of the Machinery Directive EN 60204-1:2018 Safety of Machinery - Electrical Equipment of Machines - Part 1: General requirements

Hiermit erklären wir, dass die oben genannte Maschine den grundlegenden Sicherheits-, Gesundheits- bzw. Schadstoffemissionsanforderungen der angeführten EG-Richtlinien entspricht.
Diese Erklärung verliert ihre Gültigkeit, wenn Veränderungen an der Maschine vorgenommen werden, die nicht mit uns abgestimmt wurden.

We hereby declare, that the above machine meets the essential safety, health and pollutant emission requirements of the listed EC directives.
This declaration will become void, if changes are made to the machine, that were not coordinated with us.

Pocking, 29.04.2019

Ort, Datum / city, date

Technische Dokumentation / technical documentation

Michael Schmidtner (Geschäftsführer / CEO)



